



Pressemitteilung

Seltene Erkrankungen machen Schule

Die Internationale Schule Berlin bestärkt ihr Engagement für Patienten mit einer chronisch seltenen Erkrankung durch eine Assembly am 26.02.2010

Am Freitag, dem 26.02.2010, findet in der Internationalen Schule Berlin (ISB), Körnerstr. 11, Berlin-Steglitz, um 14.45 Uhr eine Veranstaltung zum Tag der Seltenen Erkrankungen statt. Die Schüler präsentieren ihre Ergebnisse eines Schulprojekts zum Thema und übergeben einen Scheck an einen Vertreter der Allianz Chronisch Seltener Erkrankungen - Achse e.V. Die Spende stammt aus dem Erlös des letztjährigen Weihnachtsbasars.

Seit drei Jahren findet am letzten Tag im Februar der Tag der Seltenen Erkrankungen statt. Diesen Tag nutzen Selbsthilfegruppen und Dachverbände zu chronisch seltenen Erkrankungen mittlerweile weltweit, um mit verschiedenen Aktionen auf die Belange der „Waisenkinder der Medizin“ aufmerksam zu machen.

Am 29.2.2008, dem seltensten Tag, fand an der ISB erstmals ein Schulprojekt zu chronisch seltenen Erkrankungen statt. Ziel des Projekts in Zusammenarbeit mit der Achse war es, die Kinder für das „Anders-Sein“, das oftmals mit einer seltenen Erkrankung einhergeht, zu sensibilisieren. Die Schule nutzt im Aufgreifen dieses Themas die Möglichkeit, in ihren Schülern Empathie für die Phänomene persönlicher Stärken und Schwächen zu wecken und Solidarität für eine gesellschaftliche Randgruppe zu demonstrieren.

In diesem Jahr wiederholt die Schule anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Schulträgers, Private Kant-Schule e.V., das Projekt mit einem Themenkreis für die ersten und zweiten Klassen, um auch die seit 2008 neu hinzugekommenen Schüler in die bunte Vielfalt unserer Gesellschaft einzuführen und für die Belange anderer Menschen zu sensibilisieren. Claudia Groth, Regionalsprecherin Berlin-Brandenburg des Tuberöse Sklerose Deutschland e.V., wird den Schülern von ihrem Leben mit dieser seltenen Erkrankung berichten. Ihre siebenjährige Tochter ist von dieser Erkrankung betroffen.

„Wir hoffen, weitere Schulen für das Thema gewinnen zu können. Unvoreingenommenes Verständnis für Patienten mit einer seltenen Erkrankung hilft, dass auch diese Menschen an unserer Gesellschaft teilhaben können. Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit den Kindern und bin gespannt auf die Ergebnisse“, so Claudia Groth.

Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Präsentation und der feierlichen Spendenübergabe teilzunehmen.

Weitere Informationen:

Claudia Groth
Tuberöse Sklerose Deutschland e.V.
Regionalsprecherin Berlin-Brandenburg
Ritterstr. 4
12207 Berlin
Tel. +49 (0)30 / 76 40 38 28
E-Mail: groth@tsdev.org
Internet: www.tsdev.org

Angela Wittmann
Private Kant-Schule e.V.
Assistentin der Geschäftsführung
Körnerstraße 11
12169 Berlin
Tel. +49 (0)30 79 000 370
Fax. +49 (0)30 79 000 376
Internet: www.private-kant-schule.de